

Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV)

SV Rothenkirchen 1946 : TSG 2005 Bamberg
Samstag, 11.03.2023, 18:00 Uhr

Lelle bleibt gegen den SV Rothenkirchen 1946 ungeschlagen

Aufgabe souverän gelöst - So könnte man den Auswärtserfolg der TSG 2005 Bamberg im Spiel der Herren Landesliga Nordnordost (Bayerischer TTV) beim SV Rothenkirchen 1946 beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Das Satzverhältnis von 28:5 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Dominik Lelle, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Gehring / Barnickel hatten im Spiel gegen Fredrich / Brielmaier am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Lorek / Freiberger wurden Girke / Reinhardt dagegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Lelle / Werner war für Hammerschmidt / Scherbel schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Nicht so gut lief es wenig später für Philipp Girke bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Christoph Fredrich, obwohl die beiden auf dem Papier als in etwa ebenbürtig einzustufen gewesen waren. Das musste man neidlos anerkennen. Wenige Chancen hatte danach Jens Hammerschmidt beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Dominik Lelle, so dass Lelle seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Anschließend ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ein Satz reichte nicht, weshalb David Scherbel das Spiel gegen Christoph Brielmaier mit 1:3 verlor. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Wenige Chancen hatte Oliver Reinhardt bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Roland Lorek, so dass Lorek seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 1:6. Einen Zähler für die Gäste musste Michael Gehring bei der 1:3-Niederlage gegen Wolfgang Werner hinnehmen. Die erfolgsbringende Taktik fehlte daraufhin Markus Barnickel bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Freiberger ab dem Start. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:8. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Dominik Lelle war für Philipp Girke schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das musste man neidlos anerkennen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 13:13 für Girke und 20:4 für Lelle seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der SV Rothenkirchen 1946 nun ein Punktekonto von 4:22 Punkten auf, während die TSG 2005 Bamberg vor dem nächsten Spiel, das am 18.03.2023 gegen den TTC Rödental ansteht, 25:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des SV Rothenkirchen 1946 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 18.03.2023 gegen den TTC Tiefenlauter.

Statistik:

SV Rothenkirchen 1946

Doppel: Gehring / Barnickel 1:0, Girke / Reinhardt 0:1, Hammerschmidt / Scherbel 0:1

Einzel: P. Girke 0:2, J. Hammerschmidt 0:1, D. Scherbel 0:1, O. Reinhardt 0:1, M. Gehring 0:1, M. Barnickel 0:1

TSG 2005 Bamberg

Doppel: Lorek / Freiberger 1:0, Fredrich / Brielmaier 0:1, Lelle / Werner 1:0

Einzel: D. Lelle 2:0, C. Fredrich 1:0, R. Lorek 1:0, C. Brielmaier 1:0, J. Freiberger 1:0, W. Werner 1:0